Croozer Dog

2-in-1 Fahrradanhänger Buggy

BEDIENUNGSANLEITUNG

DEUTSCH

CroozerDog14-D-2-14

Artikel-Nummer: 121 000 614

CROOZER

www.croozer.eu

IMPRESSUM

Herausgeber: Zwei plus zwei GmbH
Oskar-Jäger-Str. 125
D-50825 Köln
Deutschland

Alle Rechte an dieser Anleitung verbleiben bei der Zwei plus zwei GmbH. Texte, Angaben und Abbildungen dieser Anleitung dürfen nicht vervielfältigt, verbreitet oder zu Zwecken des Wettbewerbs unbefugt verwertet oder anderen mitgeteilt werden.

Weitere Anleitungen für die Benutzung dieses Fahrzeugs kannst du bei der Zwei plus zwei GmbH nachbestellen oder unter www.croozer.eu downloaden. Diese Anleitung wurde mit großer Sorgfalt erstellt. Solltest du dennoch Fehler feststellen, sind wir für einen entsprechenden Hinweis dankbar.

Konzeption,Text, grafische Gestaltung und Redaktion:
Dipl.-Ing. W. Piontek, www.technik-transparent.de

Fotos: W. Piontek und Zwei plus zwei GmbH

Inhalt

Beschreibung 2
Was ist wo? 2
2-in-1-System 3
Was ist der Croozer Dog? 4
Wofür ist der Croozer Dog bestimmt? 4
Wofür darf der Croozer Dog nicht benutzt werden? 4
Lagebezeichnungen und Konventionen 4
Berücksichtigte Normen 4

Sicherheitshinweise 5
Symbole und Warnungen 5
Lies und beachte diese Anleitung! 5
Für wen ist der Croozer Dog geeignet? 5
Anforderungen an den Fahrer des Zugfahrrades . . . 5
Anforderungen an das Zugfahrrad 5
Gesetzliche Bestimmungen zur Benutzung eines Fahrradanhängers 5
Bevor du losfährst 5
Fahrten mit dem Croozer Dog 5
Croozer Dog als Buggy 6
Benutzung, Aufbewahrung und Transport 6
Montage, Wartung und Instandsetzung 6

Erste Montage und Aufbau des Croozer Dog 7
Prüfe den Lieferzustand 7
Croozer Dog entfalten 8
Matte einlegen 9
Laufräder montieren und demontieren 9

Den Croozer Dog als Fahrradanhänger einrichten 10
Deichsel montieren und demontieren 10
Achskupplung an Zugfahrrad montieren 10
Sicherheitswimpel anbringen. 13

Den Croozer Dog als Buggy einrichten . 14
Buggyrad montieren und demontieren 14
Schiebebügel montieren und demontieren. 15

Mit dem Croozer Dog unterwegs 16
Hund an den Croozer Dog gewöhnen 16
Ein- und aussteigen, Hund anschnallen 16
Frontfenster öffnen und schließen 16
Hund und Gepäck mitnehmen 17
Besonderheiten beim Fahren mit Fahrradanhänger . 19
Besonderheiten bei Benutzung als Buggy 21

Den Croozer Dog transportieren. 22

Den Croozer Dog kontrollieren und warten 23
Kontrollintervalle 23
Wartungsintervalle 23
Deichsel, Kupplung und Buggy-Set kontrollieren . . 24
Stoffaufbau kontrollieren 24
Laufräder warten 24
Luftdruck und Bereifung kontrollieren 24
Achsen der Laufräder warten 25
Achse des Buggyrads warten 25
Gelenk der Kupplung warten. 25
Verhalten nach einem Unfall 25

Den Croozer Dog reinigen, pflegen und lagern 26
Wie reinige und pflege ich den Croozer Dog? 26
Wie bewahre ich den Croozer Dog auf? 26
Croozer Dog endgültig stilllegen und entsorgen . . . 27

Technische Daten 28

Weiteres Zubehör 28

Gewährleistung und Garantie 29

Hilfe bei Problemen 29

Beschreibung

Was ist wo?

2-in-1-System

Croozer Dog Basis
mit Deichsel

+

Fahrrad-Set
Sicherheitswimpel,
Kupplung

=

Croozer Dog
Fahrradanhänger

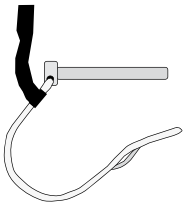
+

Buggy-Set
Schiebebügel,
Buggyrad

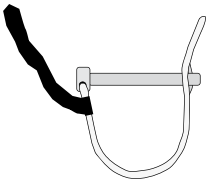
=

Croozer Dog
Buggy

Sicherungsstift für:
Kupplung
und
Buggyrad



Offen



Geschlossen

Was ist der Croozer Dog?

Croozer Dog ist ein Fahrzeug zum Transport von Hunden und Kleintieren. Mit Hilfe eines Buggyrads und einer Schiebestange kann er mit wenigen Handgriffen zu einem Buggy erweitert werden.

Wofür ist der Croozer Dog bestimmt?

Der Croozer Dog ist unter Beachtung dieser Anleitung im privaten Bereich bei Tage auf Straßen und befestigten Wegen zum Transport von Hunden und Kleintieren, als Fahrradanhänger oder als Buggy bestimmt. Die zu transportierenden Hunde müssen angeschnallt sein, um die Fahrsicherheit nicht zu beeinträchtigen.

Zulässiges Gesamtgewicht (Anhänger + Hund)	55 kg (121.2 lbs)
Maximale Zuladung* (Hund)	40 kg (88 lbs)
Stützlast an der Deichsel	3 bis 7,5 kg (6.6 - 16.56 lbs)
* Angaben gelten nur, wenn die minimale Stützlast von 3 kg (6.6 lbs) nicht unterschritten und die maximale Stützlast von 7,5 kg (16.56 lbs) nicht überschritten wird. Siehe Seite 17.	

Wird der Croozer Dog als Anhänger bei schlechten Sichtverhältnissen, in der Dämmerung oder bei Nacht benutzt, muss er mit Beleuchtung nach den Gesetzen und Regeln des Straßenverkehrs des jeweiligen Landes, in dem er benutzt wird, nachgerüstet werden. Der Croozer Dog darf nur mit Ersatzteilen oder Zubehör fachgerecht nachgerüstet werden, die von der Zwei plus zwei GmbH zugelassen sind.

Wofür darf der Croozer Dog nicht benutzt werden?

Jegliche Benutzung, die nicht im obigen Abschnitt aufgeführt ist, ist nicht zulässig. Der Croozer Dog darf nicht zum Transport von Kindern benutzt werden. Der Croozer Dog darf nicht als Lastenanhänger benutzt werden. Der Buggy darf nicht zum Joggen oder Skaten benutzt werden. Gewerbliche Nutzung, Überladung, zu hohe Geschwindigkeiten (höher als 20 km/h (12.4 mph) im Fahrradanhängerbetrieb oder höher als Schrittgeschwindigkeit im Buggybetrieb), nicht ordnungsgemäße Beseitigung von Mängeln und Benutzung auf unbefestigten Wegen sind nicht erlaubt.

Der Croozer Dog darf als Anhänger nicht von motorisierten Fahrzeugen wie Mofas oder Mopeds gezogen werden. Das gilt auch für Fahrräder mit Elektroantrieb, die schneller als 20 km/h (12.4 mph) fahren können. Die Achskupplung darf nicht an Fahrräder mit Hinterrad-Elektroantrieb montiert werden, es sei denn, der Hersteller erlaubt es. Für Schäden, die durch Nichteinhaltung dieser Bedingungen entstehen können, übernimmt die Zwei plus zwei GmbH keine Haftung.

Lagebezeichnungen und Konventionen

Die Positionsbezeichnungen „rechts“ und „links“ werden in dieser Anleitung, wenn nicht anders vermerkt, immer in Fahrtrichtung angegeben.

Berücksichtigte Normen

Folgende Normen wurden berücksichtigt:
EN 15918:2011

Sicherheitshinweise

Symbole und Warnungen

⚠ GEFAHR!

Diese Warnung weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren Verletzungen oder Tod führt, falls entsprechende Handlungsaufforderungen nicht befolgt werden.

⚠ WARNUNG!

Diese Warnung weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren Verletzungen oder Tod führen kann, falls entsprechende Handlungsaufforderungen nicht befolgt werden.

⚠ VORSICHT!

Diese Warnung weist auf eine Gefahr hin, die zu leichten Verletzungen führen kann, falls entsprechende Handlungsaufforderungen nicht befolgt werden.

HINWEIS

Diese Warnung weist auf drohende Schäden für den Croozer Dog oder die Umwelt hin, falls entsprechende Handlungsaufforderungen nicht befolgt werden.

Tipp: *Hier bekommst du einen Tipp zum Umgang mit dem Croozer Dog.*

Lies und beachte diese Anleitung!

Diese Anleitung enthält Informationen, die für deine und die Sicherheit deines Hundes und anderer Verkehrsteilnehmer sehr wichtig sind. Deshalb lies die gesamte Anleitung sorgfältig durch und halte dich genau an die Anweisungen. Sollte etwas unklar bleiben, wende dich an deinen Croozer-Händler. Bewahre diese Anleitung auf, vielleicht brauchst du sie später noch. Gib diese Anleitung weiter, wenn du den Croozer Dog verkaufst oder weitergibst. Beachte auch die Anleitung des Zugfahrrads.

Für wen ist der Croozer Dog geeignet?

Der Croozer Dog ist für Hunde und Kleintiere bis zu einer Kopfhöhe von 48 cm (18.9 inch) und einem Gewicht von maximal 40 kg (86 lbs) geeignet.

Anforderungen an den Fahrer des Zugfahrrades

Informiere dich über die gesetzlichen Bestimmungen des Landes oder der Region, wo du den Croozer Dog nutzen willst.

Anforderungen an das Zugfahrrad

Das Zugfahrrad muss vom Hersteller zum Ziehen eines Anhängers freigegeben sein, sich in einem einwandfreien technischen Zustand befinden und mit wirksamen Bremsen ausgestattet sein. Das Hinterrad des Zugfahrrads sollte mit einem wirksamen Spritzschutz ausgestattet sein. Hochgeschleuderte Steinchen oder andere Gegenstände können sonst zu Verletzungen des Hundes führen. Es dürfen keine motorisierten Fahrzeuge zum Ziehen von Fahrradanhängern benutzt werden. Eine Ausnahme bilden Pedelecs, deren Muskelkraft-Antrieb von einem Elektromotor unterstützt wird und die rechtlich als Fahrräder gelten. Nicht erlaubt sind E-Bikes, deren Geschwindigkeit über 20 km/h (12.4 mph) liegt. Damit ein gefahrloses Ein- und Aussteigen gewährleistet ist, sollte das Zugfahrrad mit einem stabilen Seitenständer ausgerüstet sein.

Informiere dich über die gesetzlichen Bestimmungen zu Anforderungen an das Zugfahrrad des Landes oder der Region, in dem/in der du den Croozer Dog nutzen willst.

Der Croozer Dog darf nur an Zugfahrräder mit einem Hinterrad mit Bereifung der Größe 26 und 28 Zoll (559 oder 622 mm) angehängt werden. Diese Angaben findest du auf der Reifenflanke des Hinterrads. Die Angabe 42-622 bedeutet als Beispiel 42 mm Breite und 622 mm (also 28 Zoll) Durchmesser des Reifens.

Gesetzliche Bestimmungen zur Benutzung eines Fahrradanhängers

Informiere dich über die gesetzlichen Bestimmungen zum Ziehen eines Fahrradanhängers des Landes oder der Region, wo du den Croozer Dog nutzen willst.

Bevor du losfährst…

Mache dich mit dem Croozer Dog vertraut, bevor du einen Hund transportierst. Gewöhne deinen Hund an den Croozer Dog (Siehe Seite 16). Vor der ersten Fahrt empfiehlt die Zwei plus zwei GmbH eine Probefahrt ohne Hund, aber mit einem dem Hund entsprechenden Gewicht, auf einem unbefahrenen ruhigen Gelände. Dafür kannst du z. B. einen Rucksack füllen und ihn im Innenraum festschnallen. So lernst du das Fahrverhalten und die Dimensionen des Gespanns kennen.

Hund anschnallen
Schnalle deinen Hund im Croozer Dog immer an, um die Fahrsicherheit nicht zu beeinträchtigen.

Klemmgefahr
Beim Ent- und Zusammenfalten des Croozer Dog besteht an den beweglichen Rahmenteilen und der Aufbauverriegelung Klemmgefahr für Finger und Hände.

Fahrten mit dem Croozer Dog

Prüfe vor jeder Fahrt:

- Sind die Laufräder eingerastet?
- Ist die Aufbauverriegelung eingerastet?
- Sind alle Sicherungsstifte richtig gesteckt und gesichert? Es dürfen keine Sicherungsstifte lose herabhängen.
- Ist der Reifendruck korrekt? Der minimale und maximale Luftdruckbereich ist auf der Reifenflanke angegeben und darf nicht unter- oder überschritten werden. (Siehe auch Seite 24). Verwende keine Luftdruckkompressoren, z. B. an Tankstellen. Die Schläuche oder Reifen können platzen.

Fahrten in Kurven
Fahre in Kurven immer nur mit Schrittgeschwindigkeit. Vor allem bei Pedelecs wird die Geschwindigkeit oft unterschätzt. Der Anhänger könnte durch Fliehkraft aus der Kurve hinausgetragen werden und umkippen, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann.

Befahren von Gefällen
Reduziere auf Gefällen immer deine Fahrgeschwindigkeit. Durch zu hohe Geschwindigkeit könnte der Anhänger schleudern, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann.

Befahren von Bordsteinkanten und Unebenheiten
Wenn du mit nur einem Rad des Fahrradanhängers über Bordsteinkanten oder andere Unebenheiten fährst, könnte der Anhänger hochgeschleudert werden und umkippen, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann. Besonders ein leerer Anhänger neigt dazu. Fahre daher an solche Hindernisse sehr langsam und vorsichtig heran. Befahre niemals Treppen oder Rolltreppen.

Sichtbar sein für andere
Damit der Croozer Dog als Fahrradanhänger im Straßenverkehr von anderen Verkehrsteilnehmern besser gesehen wird, muss der mitgelieferte Sicherheitswimpel immer montiert sein.

Mitnahme von Gepäck
Transportiere niemals Gepäckstücke zusammen mit einem Hund im Anhänger. Befestige keine Lasten wie Taschen außen am Anhänger. Diese beeinträchtigen die Standfestigkeit und Fahreigenschaften des Croozer Dog, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann. Kleinere Gegenstände wie Hundeleine etc. kannst du in den Taschen in der Front und am Heck des Anhängers unterbringen.

Croozer Dog als Buggy

Der Croozer Dog mit Buggy-Set ist zum Joggen und Skaten nicht zugelassen. Die Höchstgeschwindigkeit ist Schrittgeschwindigkeit.

Benutzung, Aufbewahrung und Transport

Der Croozer Dog darf nicht, auch nicht im gefalteten Zustand, auf dem Dach eines Kraftfahrzeugs transportiert werden.

Benutze den Croozer Dog nicht bei Temperaturen unter –20°C (–4°F) und bewahre ihn bei diesen Temperaturen nicht draußen auf.

Montage, Wartung und Instandsetzung

Erstmontage und Übergabe
Wenn du den Croozer Dog im lokalen Handel gekauft hast, sollte der Händler die Kupplung an das Zugfahrrad montiert haben. Beim Kauf im Versandhandel empfehlen wir, die erste Montage durch eine Fachwerkstatt durchführen zu lassen. Darüber hinaus ist der Händler verpflichtet, alle wichtigen Informationen zur Benutzung des Croozer Dog an den Kunden weiterzugeben.

Technischer Zustand
Der Croozer Dog darf nur in technisch einwandfreiem Zustand benutzt werden und muss regelmäßig auf Schäden an Rädern, Deichsel, Rahmen, Stoffaufbau, Sicherungsstiften und Kupplung überprüft werden. Schäden müssen vor einer weiteren Benutzung fachgerecht, vorzugsweise von einer Fachwerkstatt, behoben werden.
Die im Kapitel „Den Croozer Dog kontrollieren und warten“ (auf Seite 23) angegebenen Wartungsintervalle und Wartungsarbeiten müssen auf jeden Fall eingehalten und durchgeführt werden.
Das Fahren mit einem technisch nicht einwandfreien Croozer Dog kann zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen.

Fachgerechte Montage und Reparatur
Der Croozer Dog muss fachgerecht montiert werden. Beachte die Anweisung zur korrekten Montage der Kupplung, der Deichsel und des Buggy-Sets. Solltest du Zweifel haben, wende dich an einen Fachhändler. Reparaturen dürfen nur fachgerecht unter Verwendung von Originalteilen, vorzugsweise von einer Fachwerkstatt, durchgeführt werden. Durch nicht fachgerechte Montage oder Reparaturen können Unfälle mit lebensgefährlichen Verletzungen entstehen.

Geeignetes Zubehör und Originalersatzteile
Verwende nur von Zwei plus zwei GmbH zugelassenes Zubehör und Originalersatzteile. Nur diese sind in Verbindung mit dem Croozer Dog sicher. Wende dich im Zweifelsfall an einen Fachhändler. Verwendung nicht zugelassenen Zubehörs oder ungeeigneter Ersatzteile kann zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen. Für dadurch entstandene Schäden übernimmt die Zwei plus zwei GmbH keine Haftung.

Veränderungen und Umbauten
Es dürfen aus Sicherheitsgründen keine Umbauten oder Veränderungen am Croozer Dog durchgeführt werden.

Es dürfen keine zusätzlichen Anbauteile wie Gepäckträger etc. montiert werden. Die Durchführung von Umbauten und Veränderungen kann zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen. Umbauten oder Veränderungen am Fahrzeug führen zum Erlöschen der Garantie. Für Schäden übernimmt die Zwei plus zwei GmbH keine Haftung.

Erste Montage und Aufbau des Croozer Dog

Wenn du den Croozer Dog im lokalen Handel gekauft hast, sollte der Händler die Kupplung an das Zugfahrrad montieren und den Croozer Dog fahrbereit übergeben. Beim Kauf im Versandhandel empfehlen wir, die erste Montage durch eine Fachwerkstatt durchführen zu lassen. Darüber hinaus ist der Händler verpflichtet, alle wichtigen Informationen zur Benutzung des Croozer Dog an den Kunden weiterzugeben. Ist dies geschehen, kannst du einige Schritte in dieser Anleitung überspringen.

Solltest du den Croozer Dog nicht fahrbereit übernommen haben, dann lasse ihn von einem Fachhändler montieren oder gehe selbst wie folgt vor. Dazu ist kein Werkzeug notwendig.

⚠ WARNUNG!

Der Croozer Dog muss fachgerecht montiert werden! Durch nicht fachgerechte Montage können Unfälle mit lebensgefährlichen Verletzungen entstehen.

Prüfe den Lieferzustand

Der Croozer Dog wird in einem Karton angeliefert. Damit der Karton möglichst klein bleibt, ist der Croozer Dog gefaltet (1). Alle zum Transport abnehmbaren Teile sind im Inneren des Anhängers untergebracht.

1. Nimm den gefalteten Croozer Dog aus dem Karton heraus und entferne alle Verpackungsfolien.
2. Falte den Aufbau auseinander und nimm alle Einzelteile aus dem Inneren des Anhängers heraus.

Unter diesen Teilen befinden sich die Laufräder (2), Deichsel mit Achskupplung (3), Schiebestange (bestehend aus zwei Teilen) (4), Buggyrad (5), Matte (6), Sicherheitswimpel (7) und diese Bedienungsanleitung (8).

3. Entferne alle Verpackungsfolien von den Einzelteilen und führe diese später dem Recycling zu. Den Karton solltest du, z. B. für einen späteren Transport, aufbewahren.
2. Entferne alle Transportsicherungen, mit denen der Rahmen des Croozer fixiert ist.

Entfalte den Croozer Dog vollständig, bevor du diese Teile montierst.

Croozer Dog entfalten

1. Stelle den gefalteten Anhänger auf einen festen und sauberen Untergrund.

2. Ziehe die beiden Seitenteile (1) auseinander.

3. Ziehe das hintere Rahmenrohr (2) nach hinten und drücke es in die Verriegelungen (3), bis es hörbar und spürbar einrastet.
4. Ziehe das vordere Rahmenrohr (4) nach vorne und drücke es in die Verriegelungen (5), bis es hörbar und spürbar einrastet.

⚠ VORSICHT!

Quetschgefahr! Achte darauf, dass deine Hände oder Finger nicht zwischen die Rahmenrohre geraten. Das kann zu schmerzhaften Verletzungen führen.

Tipp: *Bei einem neuen Croozer Dog musst du mehr Kraft aufwenden, da der Stoff noch nicht gedehnt ist und mehr Widerstand leistet.*

5. Prüfe anschließend, ob alle vier Verriegelungen (3 und 5) richtig eingerastet sind, in dem du versuchst, die Rahmenrohre (2 und 4) mit wenig Kraft nach innen zu bewegen. Diese dürfen bei Druck nicht nachgeben.

⚠ VORSICHT!

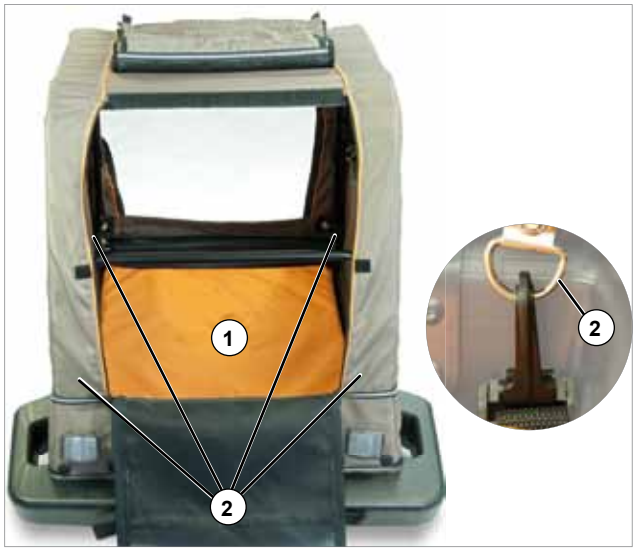
Beim Fahren mit nicht korrekt eingerasteten Aufbauverriegelungen könnte der Croozer Dog ungewollt zusammenklappen, was zu Verletzungen des Hundes führen kann!

6. Zum Falten des Anhängers gehe in umgekehrter Reihenfolge vor. Öffne alle Reißverschlüsse und löse alle vier Verriegelungen (3 und 5 auf beiden Seiten).

Matte einlegen

Die Matte wird mit vier Karabinerhaken im Inneren des Anhängers befestigt. Sie kann jederzeit, z.B. zum Reinigen, herausgenommen werden.

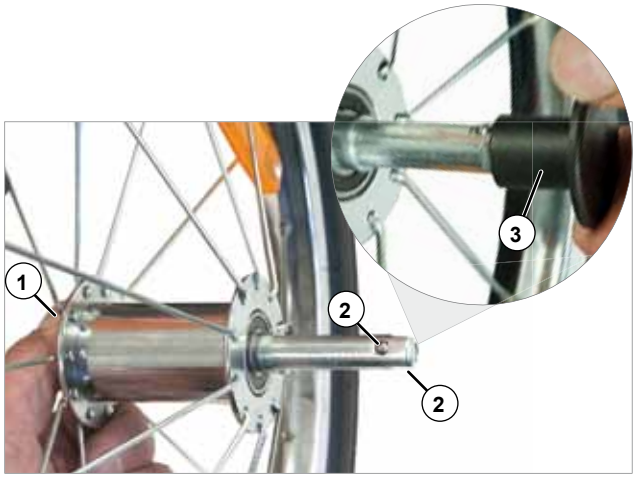
1. Öffne die Reißverschlüsse im Heck oder in der Front des Croozer Dog.
2. Lege die Matte (1) hinein und befestige sie mit den vier Karabinerhaken an den D-Ringen (2) in den Ecken im Innenraum des Croozer Dog.



Laufräder montieren und demontieren

Die Laufräder des Croozer Dog sind mit Push-Button-Achsen ausgestattet. Durch Drücken der Staubkappe (1) auf der Laufradnabe werden Sperrkugeln (2), die die Laufräder verriegeln, gelöst. Somit lassen sich die Laufräder nur mit gedrückter Staubkappe ein- und ausbauen.

1. Entferne die Schutzkappen (3) von den Achsen der Laufräder. Hebe diese für einen eventuellen späteren Transport des Croozer Dog auf.
2. Hebe den Croozer Dog mit einer Hand am Heck an.
3. Drücke die Staubkappe (1) auf der Laufradnabe mit der Beschriftung „PUSH“.
4. Schiebe die Achse (4) des Laufrades in die Achsaufnahme (5) des Croozer Dog vollständig hinein und lasse die Staubkappe los.
5. Versuche das Laufrad herauszuziehen, ohne die Staubkappe zu drücken. So kannst du prüfen, ob das Laufrad korrekt verriegelt ist. Es darf sich nicht herausziehen lassen.
6. Montiere das zweite Laufrad auf die gleiche Weise.



⚠ WARNUNG!

Prüfe nach der Montage durch Hin- und Herziehen beider Laufräder die Verriegelung! Die Laufräder dürfen sich, ohne die Staubkappe zu drücken, nicht herausziehen lassen. Nicht vollständig verriegelte Laufräder können sich beim Fahren lösen, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann.

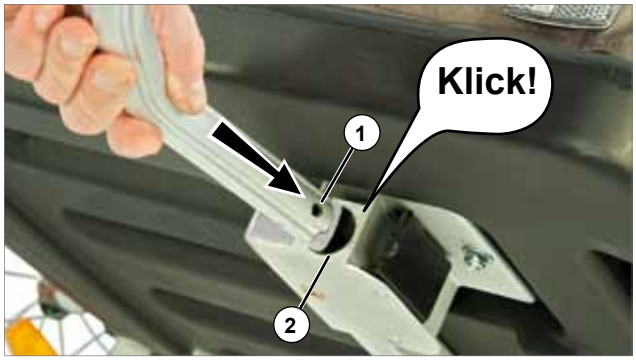
7. Um die Laufräder zu demontieren, gehe in umgekehrter Reihenfolge vor. Drücke die Staubkappe (1) und ziehe das Laufrad heraus.

Den Croozer Dog als Fahrradanhänger einrichten

Deichsel montieren und demontieren

Die Deichsel wird in Fahrtrichtung gesehen vorne auf der linken Seite des Croozer Dog montiert. Die Vorderseite des Anhängers erkennst du an den weißen Reflektoren.

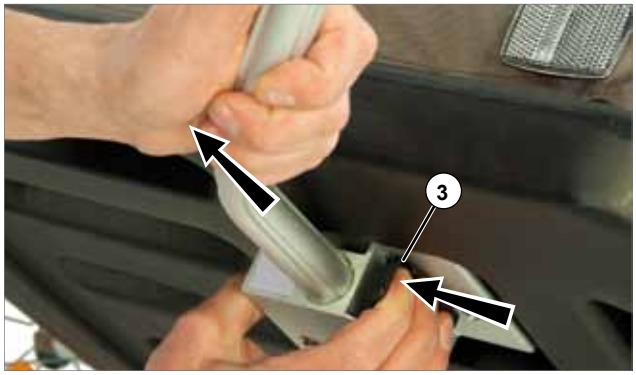
1. Hebe den Croozer Dog vorn leicht an.
2. Schiebe die Deichsel mit der Biegung und der Bohrung (1) nach außen in die Deichselaufnahme (2) so tief, dass die Deichsel in der Deichselaufnahme hörbar und spürbar einrastet.



⚠ WARNUNG!

Die Deichselaufnahme und die Aufnahme für den Schiebebügel (erkennbar an dem Warnaufkleber) darfst du auf gar keinen Fall verwechseln. Die Deichsel darfst du nicht an die Aufnahme für den Schiebebügel montieren, da diese für den Anhängerbetrieb nicht geeignet ist, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann. Außerdem könnte der Anhänger beschädigt werden.

3. Drücke zum Demontieren der Deichsel den Auslösemechanismus (3) und ziehe die Deichsel heraus.



Achskupplung an Zugfahrrad montieren

Die Kupplung wird immer an der in Fahrtrichtung gesehen linken Seite des Zugfahrrads montiert. Sie besteht aus zwei Teilen: aus einem Kupplungsansatz (1), der an der Deichsel des Anhängers montiert ist, und aus einer Achskupplung (2), die an der Achse der Hinterradnabe des Zugfahrrads montiert wird.

Bevor du die Achskupplung montierst, musst du feststellen, ob dein Fahrrad für den Anhängerbetrieb zugelassen ist. Schaue in der Bedienungsanleitung des Fahrrads nach, erkundige dich beim Hersteller oder frage einen Fahrradhändler.

⚠ WARNUNG!

Das Zugfahrrad muss für den Anhängerbetrieb zugelassen sein. Das Fahren mit dem Anhänger mit einem vom Hersteller nicht freigegebenen Zugfahrrad kann zu Rahmenbrüchen oder anderen Materialproblemen führen. Unfälle mit lebensgefährlichen Verletzungen können die Folge sein.

Solltest du dir nicht sicher sein, wie du die Achskupplung fachgerecht montieren sollst, wende dich an eine Fachwerkstatt.

⚠ WARNUNG!

Die Achskupplung muss fachgerecht montiert werden. Eine nicht korrekt montierte Achskupplung kann sich während der Fahrt lösen und zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen.

Achskupplung an Zugfahrrad mit Schnellspanner montieren

Der Klemmhebel des Schnellspanners muss sich auf der in Fahrtrichtung rechten Seite des Fahrrads befinden. Befindet er sich auf der linken Seite, musst du den Schnellspanner herausnehmen und von der rechten Seite einbauen. Beachte die Bedienungsanleitung deines Fahrrads oder suche eine Fachwerkstatt auf.

1. Öffne den Schnellspannhebel (1) am Hinterrad des Zugfahrrads oder löse die Innensechskantschraube (5 mm), je nach Version der Schnellspannachse. Oft ist die Bewegungsrichtung des Klemmhebels mit der Bezeichnung „OPEN“ gekennzeichnet.
2. Schraube die Klemmmutter (2) des Schnellspanners gegen den Uhrzeigersinn heraus. Vorsicht, darunter befindet sich eine kleine Feder, die wegspringen könnte.
3. Setze die Achskupplung (3) auf die Schnellspannachse, ohne die Feder zu entfernen.
4. Schraube die Klemmmutter (2) im Uhrzeigersinn mit mindestens fünf vollen Drehungen auf das Gewinde der Schnellspannachse.

⚠ WARNUNG!

Bei weniger als fünf vollen Gewindedrehungen ist keine ausreichende Klemmkraft des Hinterrads gewährleistet, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann. Die Schnellspannachse ist zu kurz und muss ersetzt werden. Wende dich an eine Fachwerkstatt.

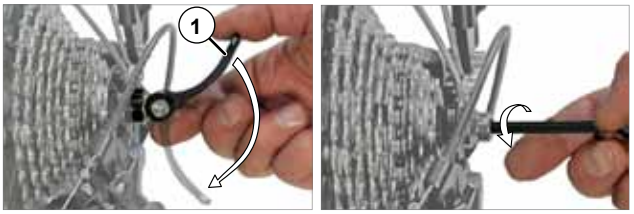
5. Richte das Hinterrad aus und schließe den Klemmhebel des Schnellspanners (1) oder ziehe die Innensechskantschraube fest, je nach Version der Schnellspannachse. Oft ist die Bewegungsrichtung des Klemmhebels mit der Bezeichnung „CLOSE“ gekennzeichnet. Die Kraft, die du aufwendest, muss ab ca. der Hälfte des Weges zunehmen. Im letzten Bereich kurz vor der Endstellung sollte sich der Klemmhebel nur noch schwer bewegen lassen. In der Endstellung muss der Hebel parallel zum Rahmen verlaufen und darf nicht abstehen.
6. Prüfe, ob der Schnellspanner wirklich fest geschlossen ist, indem du versuchst, den geschlossenen Schnellspanner um die eigene Achse zu verdrehen.

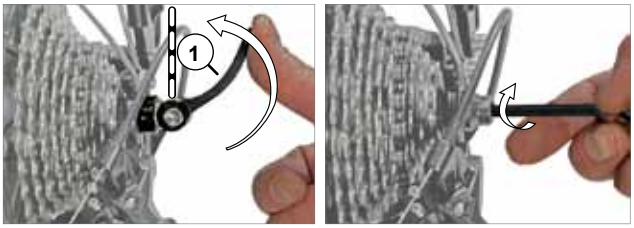
   Sollte sich der Schnellspanner verdrehen lassen, ist die Klemmkraft nicht ausreichend. Öffne den Klemmhebel und schraube die Klemmmutter um eine halbe Umdrehung im Uhrzeigersinn. Wiederhole die Schritte 5 und 6.

   Sollte sich der Klemmhebel nicht vollständig schließen lassen, öffne den Klemmhebel und schraube die Klemmmutter um eine halbe Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn. Wiederhole die Schritte 5 und 6. Beachte, dass die Klemmmutter mit mindestens fünf vollen Drehungen auf das Gewinde der Schnellspannachse geschraubt sein muss.

⚠ WARNUNG!

Bei weniger als fünf vollen Gewindedrehungen ist keine ausreichende Klemmkraft des Hinterrads gewährleistet, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann. Die Schnellspannachse ist zu kurz und muss ersetzt werden. Wende dich an eine Fachwerkstatt.





7. Versuche zum Schluss, das Hinterrad in den Ausfallenden zu bewegen, um sicherzugehen, dass es korrekt befestigt ist.

⚠ WARNUNG!

Das Hinterrad muss nach der Montage der Achskupplung korrekt befestigt sein. Ein nicht korrekt befestigtes Hinterrad kann beim Fahren zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen. Beachte die Bedienungsanleitung deines Zugfahrrades.

Achskupplung an Fahrrad mit Vollachse montieren

1. Schraube die Achsmutter (1) auf der linken Seite des Hinterrads gegen den Uhrzeigersinn heraus.

⚠ WARNUNG!

Die vorhandene Sicherungsscheibe (2) darfst du auf keinen Fall entfernen. Sie verhindert, dass sich das Hinterrad in den Ausfallenden verdrehen kann. Fahren ohne Sicherungsscheiben kann zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen.

2. Setze die Achskupplung (3) auf die Achse, ohne die Sicherungsscheibe zu entfernen.
3. Schraube die Achsmutter (1) mit mindestens fünf vollen Drehungen auf das Gewinde der Vollachse.

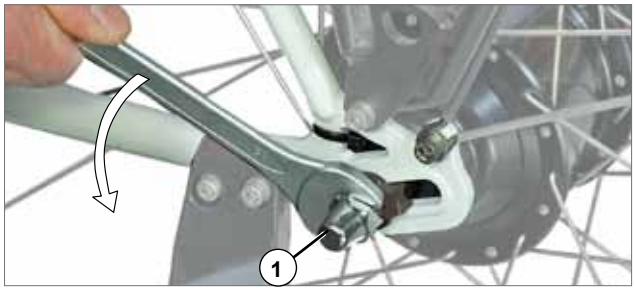
⚠ WARNUNG!

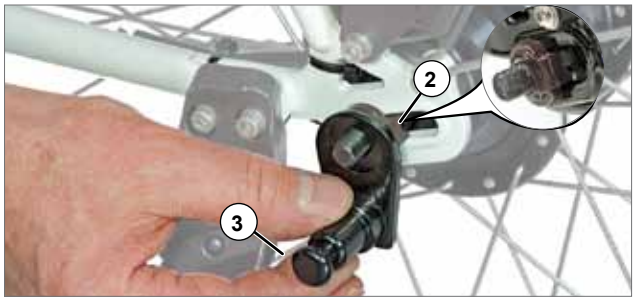
Bei weniger als fünf vollen Drehungen ist keine ausreichende Klemmkraft des Hinterrads gewährleistet, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann. Die Universalkupplung darf nicht montiert werden! Wende dich an eine Fachwerkstatt.

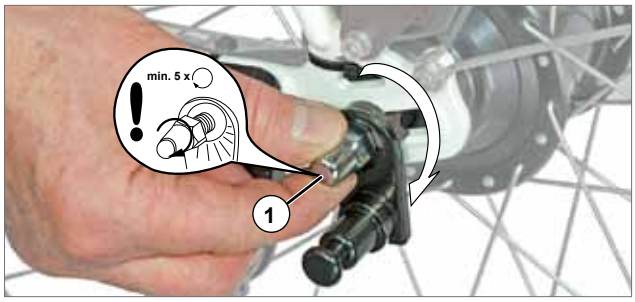
4. Richte das Hinterrad aus und ziehe die Achsmutter mit dem in der Bedienungsanleitung deines Zugfahrrads angegebenem Anzugsdrehmoment fest. Halte die Achskupplung dabei fest.
5. Versuche zum Schluss, das Hinterrad in den Ausfallenden zu bewegen, um sicherzugehen, dass es korrekt befestigt ist.

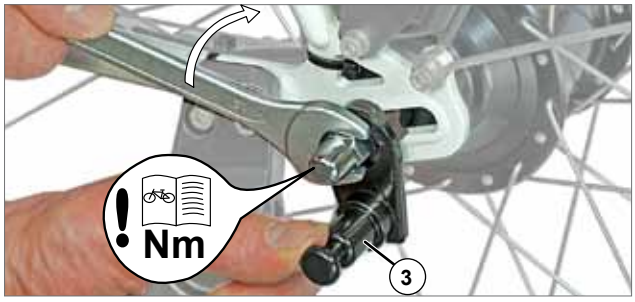
⚠ WARNUNG!

Das Hinterrad muss nach der Montage der Achskupplung korrekt befestigt sein. Ein nicht korrekt befestigtes Hinterrad kann beim Fahren zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen. Beachte die Bedienungsanleitung deines Zugfahrrads. Wende dich im Zweifelsfall an eine Fachwerkstatt.









Sicherheitswimpel anbringen

Damit der Croozer Dog von anderen Verkehrsteilnehmern besser gesehen wird, solltest du immer den mitgelieferten Sicherheitswimpel verwenden. Damit erhöhst du deine Sicherheit und die Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer.

Für den Sicherheitswimpel ist an der linken Seite eine Schlaufe (2) und ein Stofftunnel (3) vorgesehen.

1. Stecke die beiden Teile des Gestänges (1) zusammen.

2. Stecke das Gestänge des Sicherheitswimpels durch die Schlaufe (2) und in den Stofftunnel (3).

⚠ WARNUNG!

Wenn du den Croozer Dog als Fahrradanhänger nutzt, muss der Sicherheitswimpel immer montiert sein. Ohne Sicherheitswimpel könnte der Croozer Dog im Straßenverkehr leicht übersehen werden, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann.

Den Croozer Dog als Buggy einrichten

Um den Croozer Dog als Buggy zu nutzen, wird an der Deichsel ein Buggyrad und am Heck des Croozer Dog ein Schiebebügel montiert.

Buggyrad montieren und demontieren

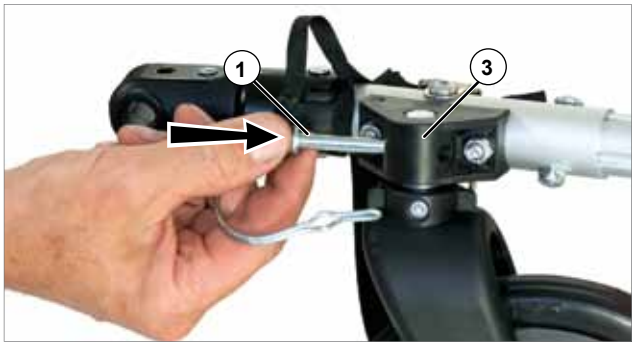
1. Hebe den Croozer Dog vorne an der Deichsel ein wenig an.

2. Öffne den Bügel des Sicherungsstifts an der Buggyradaufnahme (3) oder der Kupplung und ziehe den Sicherungsstift (1) heraus.

Tipp: *Trage etwas Silikonspray auf die Achse des Buggyrads auf , damit es sich besser um seine eigene Achse drehen kann.*

3. Stecke das Buggyrad (2) in die Buggyradaufnahme (3), die sich an der Deichsel befindet.

4. Stecke den Sicherungsstift (1) in die Bohrung in der Buggyradaufnahme (3).

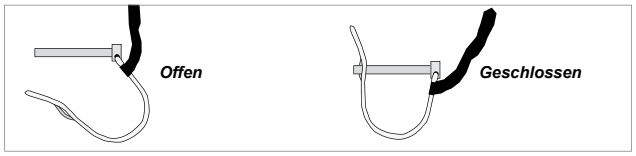


5. Schwenke den Bügel des Sicherungsstifts (4) über das durchgesteckte Ende des Sicherungsstifts, bis er einrastet.

HINWEIS

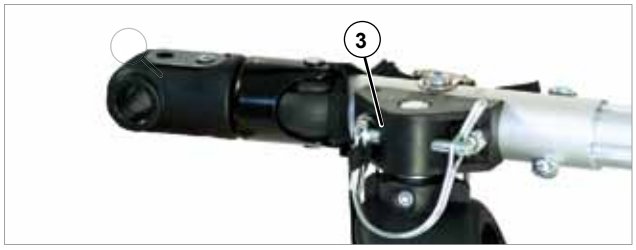
Vergewissere dich, dass der Bügel des Sicherungsstifts wirklich geschlossen ist! Sollte er nicht korrekt geschlossen sein, kann sich das Buggyrad lösen, was zu Beschädigungen der Deichsel führen kann.

6. Zum Demontieren des Buggyrads gehe in umgekehrter Reihenfolge vor.



HINWEIS

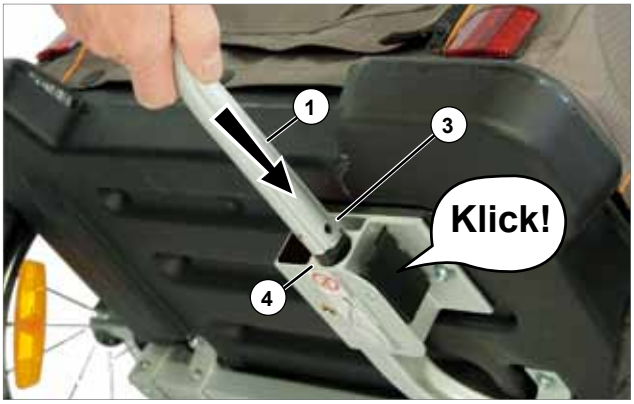
Nachdem du das Buggyrad demontiert hast, stecke den Sicherungsstift wieder in die Buggyradaufnahme (3) oder in die Kupplung (5). Lasse ihn niemals lose herabhängen! Er könnte abreißen und Fahrzeugteile beschädigen.



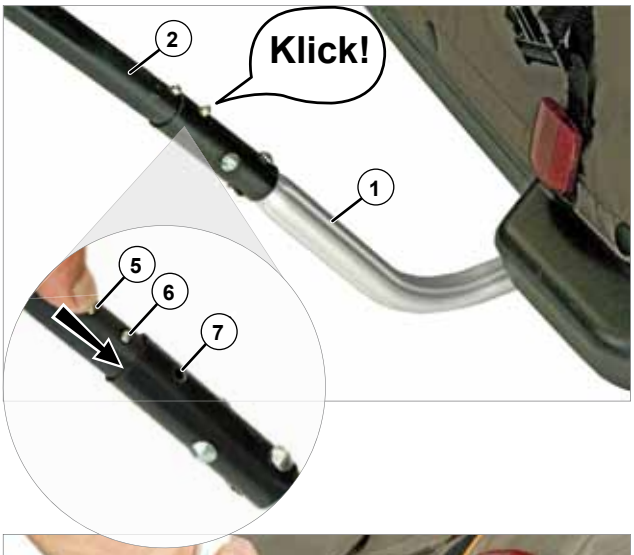
Schiebebügel montieren und demontieren

Der Schiebebügel besteht aus zwei Teilen: einem Bogen (1) und der Schiebestange (2), die in einander gesteckt werden. Der Schiebebügel wird in Fahrtrichtung gesehen hinten auf der rechten Seite des Croozer Dog montiert. Die Rückseite des Anhängers erkennst du an den roten Reflektoren.

1. Hebe den Croozer Dog hinten leicht an.
2. Schiebe den Bogen (1) mit der Biegung nach oben und der Bohrung (3) nach außen in die Schiebebügelaufnahme (4) (erkennbar an dem Warnaufkleber) so tief, dass der Bogen in der Schiebebügelaufnahme (4) hörbar und spürbar einrastet.



3. Drücke den „Push Button“ (5) an der Schiebestange (2) und stecke ihn in den zuvor gesteckten Bogen (1). Der Knopf (6) muss dabei hörbar und sichtbar in der Bohrung (7) des Bogens einrasten.



4. Versuche den Schiebebügel herauszuziehen, um zu prüfen, ob dieser korrekt eingerastet ist.

5. Um die Schiebestange zu demontieren, gehe in umgekehrter Reihenfolge vor. Drücke den Auslösemechanismus (8) und ziehe den Bogen heraus.

Mit dem Croozer Dog unterwegs

Hund an den Croozer Dog gewöhnen

Dein Hund könnte einem für ihn noch unbekannten Anhänger mit Furcht begegnen. Deshalb solltest du ihn langsam daran gewöhnen. Stelle den Anhänger ohne Räder, an einem dem Hund bekannten Ort (velleicht im Wohnzimmer) und verstecke darin sein Lieblingsspielzeug, kleinere Leckereien etc. Lasse dem Hund einige Tage Zeit, sich an den Croozer Dog zu gewöhnen. Hat er den Anhänger angenommen, dann kannst du zunächst mit kleineren Fahrten beginnen. Sei behutsam und beobachte seine Reaktionen auf die Bewegung des Anhängers.

Ein- und aussteigen, Hund anschnallen

Damit dein Hund bequem ein- und aussteigen kann, lässt sich das Verdeck auf der Rückseite des Anhängers per Reißverschluss vollständig öffnen und nach oben klappen.

1. Öffne die Reißverschlüsse (1) des Verdecks auf der Rückseite des Croozer Dog und klappe das Verdeck (2) nach oben.
2. Lasse den Hund in den Croozer Dog einsteigen.
3. Schnalle den Hund an den D-Ringen (3) in den Ecken des Innenraums an.

⚠ WARNUNG!

Schnalle deinen Hund bei Fahrten mit Fahrradanhänger immer an. Besonders bei großen Hunden können plötzliche Bewegungen und Gewichtsverlagerungen zum unkontrollierten Fahrverhalten des Anhängers und zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen.

⚠ WARNUNG!

Schließe bei Fahrten mit Fahrradanhänger immer das Verdeck! Der Hund könnte während der Fahrt versuchen herauszuspringen und andere Verkehrsteinehmer gefährden, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann.

4. Zum Aussteigen gehe in umgekehrter Reihenfolge vor.

Frontfenster öffnen und schließen

Damit dein Hund im Buggy-Betrieb vorne aus dem Croozer Dog herausschauen kann, lässt sich das Frontfenster per Reißverschluss bis zur Hälfte (für große Hunde) oder ganz (für kleine Hunde) öffnen.

1. Öffne die Reißverschlüsse (4) des Verdecks (5) auf der Frontseite des Croozer Dog bis zur Hälfte und hänge es über den Steg (6).
2. Öffne die Reißverschlüsse (4) des Verdecks (5) auf der Frontseite des Croozer Dog vollständig und rolle es nach innen.
3. Zum Schließen gehe in umgekehrter Reihenfolge vor.

⚠ VORSICHT!

Beim Fahren mit offenem Verdeck können Insekten in das Innere des Croozer Dog hineinfliegen oder kleine-Steine etc. hochgeschleudert werden, was zu Verletzungen des Hundes führen kann!

Hund und Gepäck mitnehmen

Zuladung und Gepäckfächer
An der Front- und Rückseite des Croozer Dog befindet sich je eine Tasche (1) für kleine Gegenstände wie Hundeleine etc.

⚠ WARNUNG!

Transportiere niemals Gepäckstücke zusammen mit einem Hund im Innenraum des Croozer Dog! Die Gepäckstücke können verrutschen und zu plötzlichen Bewegungen und Gewichtsverlagerungen des Hundes führen. Die Folge könnten unkontrolliertes Fahrverhalten des Anhängers und Unfälle mit lebensgefährlichen Verletzungen sein.

Beachte, dass für den Croozer Dog folgende Gewichtsbegrenzungen gelten:

Maximale Zuladung* (Hund)	40 kg (88 lbs)
* Angaben gelten nur, wenn die minimale Stützlast von 3 kg (6.6 lbs) nicht unterschritten und die maximale Stützlast von 7,5 kg (16.56 lbs) nicht überschritten wird. Siehe unten.	

⚠ WARNUNG!

Du darfst den Croozer Dog auf keinen Fall überladen! Die Fahreigenschaften eines überladenen Croozer Dog können sich verändern und zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen.

Gewichtsverteilung und Stützlast der Deichsel
Die Stützlast an der Kupplung des Anhängers muss für ein sicheres Fahrverhalten zwischen 3 bis 7,5 kg (6.6 - 16.56 lbs) betragen und hängt mit einer optimalen Gewichtsverteilung zusammen.
Liegt der Schwerpunkt zu weit vorn, wird die Kupplung zu sehr belastet. Liegt der Schwerpunkt zu weit hinten, droht vor allem in Kurven Traktionsverlust am Hinterrad des Zugfahrrads. Liegt der Schwerpunkt zu weit seitlich, kann der Anhänger in Kurven schneller umkippen. Überprüfe die Stützlast an der Deichsel, bevor du den Croozer Dog als Fahrradanhänger verwendest.
Um sicherzugehen, nimm eine Personenwaage zu Hilfe und gehe wie folgt vor:

1. Stelle eine Personenwaage neben die Deichsel des beladenen und nicht angekuppelten Anhängers.
2. Stelle dich auf die Personenwaage und merk dir dein Gewicht.
3. Hebe die Deichsel an der Kupplung ca. 30 cm über dem Boden.
4. Das angezeigte Gewicht muss jetzt 3 bis 7,5 kg (6.6 - 16.56 lbs) über deinem eigenen Gewicht liegen.

⚠ WARNUNG!

Den Anhänger darfst du auf keinen Fall überladen und die vorgeschriebene Stützlast von 3 bis 7,5 kg (6.6 - 16.56 lbs) *an der Deichsel nicht unter- oder überschreiten! Achte auf eine gleichmäßige Gewichtsverteilung. Andernfalls können sich die Fahreigenschaften nachteilig verändern und zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen.*

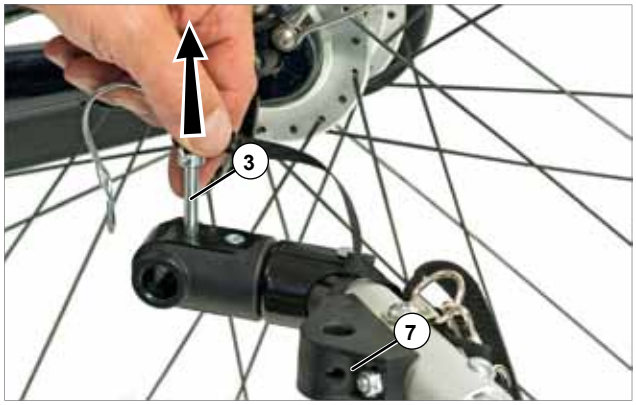
Croozer Dog an Zugfahrrad ankuppeln

WARNUNG!

Prüfe, ob das Zugfahrrad vom Hersteller zum Ziehen von Anhängern zugelassen ist! Ziehen von Anhängern mit einem nicht geeigneten Zugfahrrad kann zu Rahmenbrüchen und Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen.

Das Ankuppeln sollte grundsätzlich ohne Hund im Anhänger geschehen.

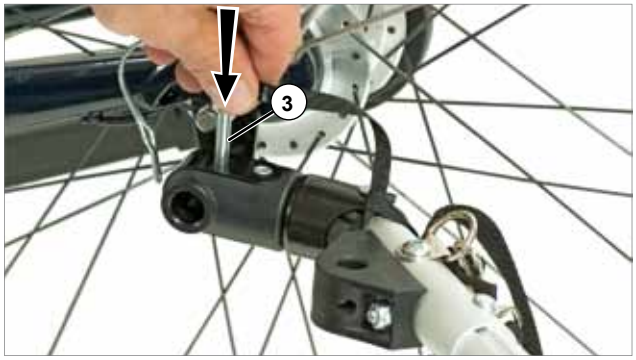
1. Öffne den Sicherungsstifft (3) an der Deichsel oder an der Buggyradaufnahme (7) und ziehe ihn heraus.



2. Hebe die Deichsel des Croozer Dog an und schiebe die Kupplung (1) bis zum Anschlag auf die am Fahrrad montierte Achskupplung (2).

3. Stecke den an der Deichsel befestigten Sicherungsstift (3) durch die Bohrung in der Kupplung.

4. Schwenke den Bügel des Sicherungsstifts (4) über das durchgesteckte Ende des Sicherungsstifts.



5. Prüfe, ob die Kupplung mit dem Zugfahrrad fest verbunden ist.

WARNUNG!

Vergewissere dich, dass der Sicherungsstift wirklich geschlossen ist! Sollte der Bügel des Sicherungsstifts nicht korrekt geschlossen sein, kann sich die Deichsel während der Fahrt vom Zugfahrrad lösen, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann.

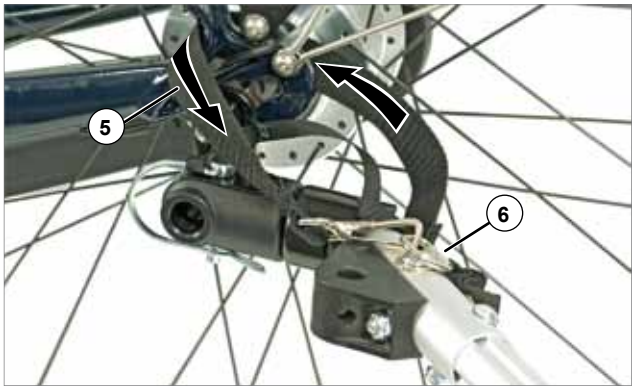
5. Führe das an der Deichsel befestigte Sicherungsfangband (5) um die Kettenstrebe und befestige den Karabinerhaken am D-Ring (6) an der Deichsel. Achte darauf, dass sich das Sicherungsfangband (5) nicht in den Speichen oder Scheibenbremsen verfangen kann.

WARNUNG!

Fahre niemals, ohne die Deichsel mit dem Sicherungsfangband zu sichern! Sollte sich die Kupplung vom Zugfahrrad lösen, bleibt der Anhänger immer noch mit dem Fahrrad verbunden. Nichtbeachtung kann zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen.

WARNUNG!

Fahre niemals mit einem montierten Buggyrad, wenn du den Croozer Dog als Fahrradanhänger nutzt! Das Buggyrad könnte an Hindernisse stoßen, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann.



Besonderheiten beim Fahren mit Fahrradanhänger

Geschwindigkeit
Überschreite niemals die Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h (12.4 mph). In Kurven darfst du höchstens Schrittgeschwindigkeit fahren. Vor allem bei Pedelecs, bei denen weniger Muskelkraft aufgewendet wird, wird die Geschwindigkeit oft unterschätzt.

⚠ WARNUNG!

Bei zu schnellen Fahrten könnte der Fahrradanhänger aus der Spur geraten oder sogar umkippen, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann.

Zuladung
Halte dich an die Angaben zur zulässigen Zuladung. Beachte die Stützlast der Deichselkupplung von 3 bis 7,5 kg (6.6 - 16.56 lbs) . Siehe Kapitel „Gewichtsverteilung und Stützlast der Deichsel“ auf Seite 17.

⚠ WARNUNG!

Du darfst den Croozer Dog auf keinen Fall überladen! Die Fahreigenschaften eines überladenen Croozer Dog können sich verändern und zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen.

Fahren bei schlechten Sichtverhältnissen
Willst du den Croozer Dog als Fahrradanhänger bei schlechten Sichtverhältnissen, in der Dämmerung oder bei Dunkelheit nutzen, musst du ihn mit einer Beleuchtungsanlage nachrüsten. Als Beleuchtung sind z. B. LED-Batterieleuchten gebräuchlich. Die Schlussleuchte wird an der Lasche (1) im oberen Teil des Hecks angebracht.

⚠ WARNUNG!

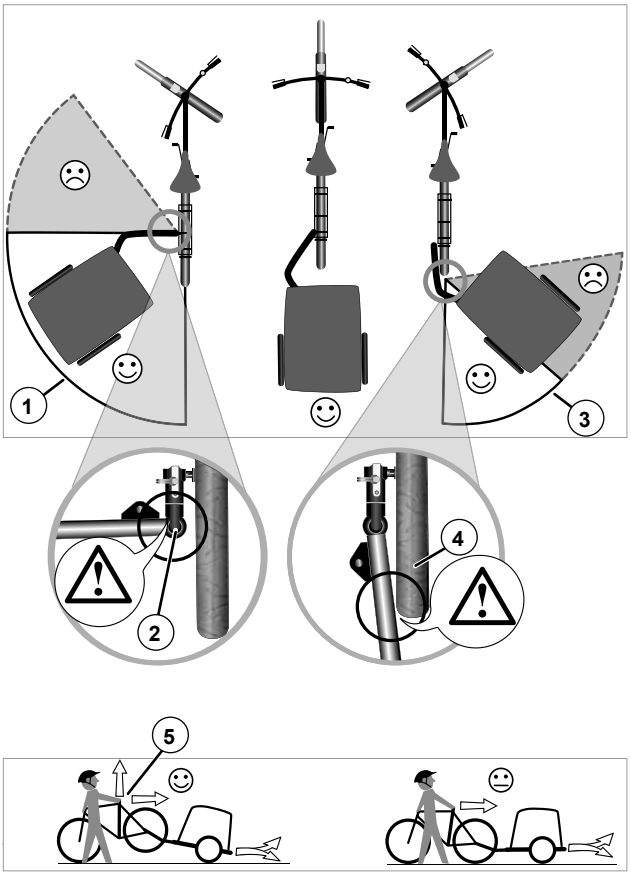
Fahre niemals bei schlechten Sichtverhältnissen, in der Dämmerung oder bei Dunkelheit ohne Beleuchtung des Anhängers! Du könntest von anderen Verkehrsteilnehmern übersehen werden, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann.

Tipps zum Zugfahrrad
- Zum Ziehen eines Anhängers empfehlen wir, ein Fahrrad mit Gangschaltung zu benutzen. Je mehr Gänge, desto feiner ist die Abstufung von Gang zu Gang. Somit werden das Anfahren, das Fahren an Steigungen und bei Gegenwind leichter.
- Zwei unabhängig voneinander wirkende solide Bremsen, die auch bei Nässe gut funktionieren, sind absolut notwendig, da sie das „Mehrgewicht“ des Gespanns zum Stehen bringen müssen.
- Damit gefahrloses und komfortables Ein- und Aussteigen möglich wird, ist ein stabiler und standsicherer Hinterbauständer notwendig. Ungeeignet sind Einbeinständer mittig am Fahrrad montiert, da das Gewicht des Fahrradanhängers einen sicheren Stand des Fahrrads verhindert. Lasse dich von einem Fachhändler beraten.
- Wir empfehlen, am Zugfahrrad einen Rückspiegel zu montieren. So hast du nicht nur deinen Hund im Anhänger, sondern auch den nachfolgenden Verkehr im Blick und kannst entsprechend darauf reagieren. Fahre immer vorausschauend.

- Das Zugfahrrad sollte am Hinterrad mit einem langen Schutzblech mit Spritzschutz ausgestattet sein. Damit vermeidest du, dass der Anhänger innen und außen verschmutzt und dein Hund durch hochgeschleuderte Steinchen etc. verletzt wird.

Tipps zum Fahren mit Anhänger

- Das Fahrverhalten des Fahrrads ändert sich mit einem beladenen Anhänger, insbesondere das Anfahren, das Bremsen sowie das Kurven- und Bergabfahren. Vor der ersten Fahrt empfehlen wir eine Probefahrt ohne Hund, aber mit einem dem Hund entsprechenden Gewicht auf einem unbefahrenen, ruhigen Gelände. Dafür kannst du z. B. einen Rucksack füllen und ihn im Innenraum festschnallen. So lernst du das Fahrverhalten und die Dimensionen des Gespanns kennen.
- Gewöhne vor der ersten Benutzung im Straßenverkehr deinen Hund an den Croozer Dog (Siehe Seite 16).
- Der Sicherheitswimpel an dem langen, senkrechten Gestänge sorgt dafür, dass du im Straßenverkehr besser gesehen wirst. Fahre daher immer mit dem montierten Sicherheitswimpel.
- Auch mit einem Anhänger musst du vorhandene Radwege benutzen. Sei bei schmalen Radwegen, Durchfahrten und Radwegen mit Gegenverkehr besonders vorsichtig. Der Anhänger ist meist breiter als der Lenker des Zugfahrrads. Hinzu kommt, dass die meisten Anhänger nicht mittig hinter dem Zugfahrrad fahren. Reduziere an kritischen Stellen deine Geschwindigkeit oder steig ab, wenn es ganz eng sein sollte.
- Reduziere deine Geschwindigkeit auf unebenen Wegen oder Straßen. Reduziere deine Geschwindigkeit in Kurven, damit der Anhänger durch die Fliehkraft nicht umkippt.
- Achte beim Wenden und Rangieren darauf, dass bei Linkskurven der Winkel (1) zwischen Zugfahrrad und Deichsel nicht größer als 90° wird. Die Kupplung (2) könnte beschädigt werden. Achte beim Wenden und Rangieren darauf, dass bei Rechtskurven (3) die Deichsel das Hinterrad des Zugfahrrads nicht berührt. Die Deichsel und das Hinterrad des Zugfahrrads (4) könnten beschädigt werden.
- Achte beim Rückwärtsschieben darauf, dass der Winkel (1) zwischen Zugfahrrad und Anhänger nicht größer als 90° wird. Die Kupplung (2) könnte sonst beschädigt werden. Hebe zum Rangieren am besten das Hinterrad (5) oder noch besser das ganze Zugfahrrad an.
- Planst du einen Urlaub im Ausland mit dem Fahrradanhänger, informiere dich unbedingt vorab über die dort geltenden Bestimmungen. In manchen Ländern ist das Fahren mit Anhänger verboten oder unterliegt gesetzlichen Bestimmungen.
- Die gesetzlichen Vorschriften zur Ausrüstung des Anhängers sind in verschiedenen Ländern unterschiedlich. Beachte und befolge die gesetzlichen Vorschriften des Landes, in dem du den Croozer Dog benutzt.



Besonderheiten bei Benutzung als Buggy

Geschwindigkeit und Zuladung
Der Croozer Dog mit Buggy-Set hat die Funktion eines Handwagens. Er darf nur zum Schieben genutzt werden. Höhere Geschwindigkeiten als Schrittgeschwindigkeit sind nicht erlaubt.

Die maximale Zuladung des Buggys beträgt 40 kg (88 lbs).

⚠ WARNUNG!

Du darfst den Croozer Dog auf keinen Fall überladen! Die Fahreigenschaften eines überladenen Croozer Dog können sich verändern und zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen.

Tipps zur Benutzung des Buggys

- Befahre keine Treppen und keine größeren Hindernisse. Der Croozer Dog könnte beschädigt werden.
- Schnalle deinen Hund immer an. Damit verhinderst du, dass er ungewollt herausspringen kann.
- Lasse deinen Hund nicht unbeaufsichtigt im Buggy.
- Lasse beim Schieben des Buggys niemals den Schiebebügel los. Der Buggy könnte wegrollen.

Den Croozer Dog transportieren

Der Croozer Dog lässt sich zum Transport auf ein kleines Faltmaß reduzieren.

1. Entferne alle nicht zum Anhänger gehörenden Gegenstände aus dem Croozer Dog.

2. Demontiere je die Deichsel, den Sicherheitswimpel, den Schiebebügel und das Buggyrad.

3. Demontiere die Laufräder. Siehe Seite 9.

4. Lege alle demontierten Teile in den Innenraum des Croozer Dog. Verwende eventuell Verpackungsmaterial zum Polstern.

5. Falte den Croozer Dog zusammen. Siehe Bilder rechts und Seite 8.

6. Der Croozer Dog ist nun bereit zum Transport in einem Fahrzeug.

HINWEIS

Achte darauf, dass spitze Gegenstände die Stoffbespannung nicht beschädigen. Verwende Polstermaterial.

HINWEIS

Der Croozer Dog darf nicht, auch nicht im gefalteten Zustand, auf dem Dach eines Kraftfahrzeugs transportiert werden! Der Stoffaufbau könnte beschädigt werden.

Tipp: *Achte darauf, dass die Metallteile des Croozer den Kofferraumboden im Auto oder falls du den Croozer zu Hause verpackst, den Fußboden nicht beschädigen.*

7. Für den Transport in einem Flugzeug etc. empfehlen wir, den gefalteten Croozer Dog im Originalkarton zu verpacken. Verwende Polstermaterial, damit der Croozer im Karton nicht verrutschen kann.

HINWEIS

Achte darauf, dass spitze Gegenstände die Stoffbespannung nicht beschädigen. Verwende Polstermaterial.

Tipp: *Ein entfalteter Croozer Dog ohne Räder lässt sich im Auto auch als Hundekorb nutzen.*

Den Croozer Dog kontrollieren und warten

Damit dein Croozer Dog möglichst sicher, lange und problemlos funktioniert, ist regelmäßige Kontrolle, Wartung und Pflege notwendig. Der Croozer Dog muss regelmäßig auf Schäden an Rädern, Deichsel, Rahmen, Stoffaufbau, Sicherungsstiften und Kupplung überprüft werden. Schäden müssen vor einer weiteren Benutzung unbedingt fachgerecht behoben werden.

⚠ WARNUNG!

Benutze den Croozer Dog nur in einem technisch einwandfreien Zustand! Schäden können zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen. Lasse ihn deshalb regelmäßig, mindestens einmal im Jahr, von einer Fachwerkstatt warten.

⚠ WARNUNG!

Die in diesem Kapitel angegebenen Wartungsintervalle und Wartungsarbeiten müssen unbedingt eingehalten und fachgerecht durchgeführt werden.

Kontrollintervalle

Prüfe vor jeder Fahrt bzw. täglich den Croozer Dog auf Schäden und Zustand. In der Regel reicht eine einfache Sichtprüfung. Ist alles an seinem Platz, sind Risse im Stoffaufbau zu sehen, sind Risse oder Verformungen an Metallteilen zu sehen, ist die Bereifung intakt und der Luftdruck der Reifen im optimalen Bereich, ist das eventuell vorhandene Zubehör intakt, sind alle Sicherungsstifte an ihrem Platz und geschlossen? Was zu tun ist, findest du in der nebenstehenden Tabelle.

Wartungsintervalle

Lasse den Croozer Dog mindestens einmal im Jahr von einer Fachwerkstatt warten. Die Häufigkeit der Wartung ist von Witterungseinflüssen, Straßenzustand, Beladung etc. abhängig. Wird der Croozer Dog selten gebraucht, genügt eine jährliche Überprüfung durch eine Fachwerkstatt. Wird der Croozer Dog täglich gebraucht, auch über den Winter, empfehlen wir eine Überprüfung mehrmals im Jahr, da der Verschleiß wesentlich höher sein kann. Wird ein elektrisch unterstütztes Zugfahrrad benutzt, kann der Verschleiß ebenfalls wesentlich höher sein, so dass eine Wartung mehrmals im Jahr notwendig wird.

Vor jeder Fahrt	**Was ist zu tun?**
Sichtprüfung Benutzer	
Gesamtzustand	auf Beschädigungen prüfen
Stoffaufbau	auf Risse etc. prüfen
Arretierungen und Sicherungsstifte	prüfen, ob korrekt geschlossen, Funktion prüfen
Deichsel, Kupplung, Buggyrad	auf Beschädigungen und korrekte Montage prüfen
Befestigung der Laufräder	auf sicheren Sitz prüfen
Beleuchtung (optional)	auf Funktion prüfen
Bereifung	Luftdruck prüfen, auf Beschädigung prüfen
Steckachsen mit Sperrkugeln und Push-Button-Stift	Funktion prüfen
Zuladung und Stützlast an der Deichsel	auf korrekte Einhaltung der Grenzwerte prüfen
Sicherheitswimpel am Fahrradanhänger	prüfen, ob angebracht
Zugfahrrad	auf einwandfreien Zustand prüfen

Monatlich*	**Was ist zu tun?**
Bereifung	Luftdruck prüfen, auf Beschädigung prüfen, Profiltiefe prüfen
Achsen der Laufräder	Sperrkugeln und Push-Button-Stift reinigen und schmieren
Achse des Buggyrads	reinigen und mit Silikonspray schmieren
Gelenk der Kupplung	mit Silikonspray schmieren

Jährlich*	**Was ist zu tun?**
Komplette Wartung	von einer Fachwerkstatt durchführen lassen
* abhängig von Nutzungsgrad	

Deichsel, Kupplung und Buggy-Set kontrollieren

Prüfe die Deichsel, die Kupplung, das Buggy-Set und deren Aufnahmen regelmäßig auf Beschädigungen. Bei Rissen, Dellen, Verformungen oder anderen Beschädigungen darfst du diese Teile nicht mehr benutzen. Lasse diese Schäden unverzüglich von einer Fachwerkstatt beheben. Prüfe die Achskupplung auf eine korrekte Befestigung.

Stoffaufbau kontrollieren

Prüfe den Stoffaufbau und das Verdeck regelmäßig auf Beschädigungen. Kleine Risse oder Löcher lassen sich reparieren. Bei größeren Beschädigungen sollte die Stoffbespannung ersetzt werden.

Laufräder warten

Die Laufräder sollten regelmäßig auf ihren Rundlauf kontrolliert und bei Bedarf nachzentriert werden. In der Regel reicht eine jährliche Kontrolle von einer Fachwerkstatt.

Luftdruck und Bereifung kontrollieren

Kontrolliere vor jeder Benutzung die Bereifung auf einen ausreichenden Luftdruck. Der minimale und maximale Luftdruck (1) ist auf der Reifenflanke angegeben und darf nicht unter- oder überschritten werden. Bei einem zu geringen Luftdruck können beim Fahren die Reifen und Felgen beschädigt werden. Bei einem zu hohen Luftdruck können die Schläuche oder Reifen platzen. Die Schläuche sind mit Schrader-Ventilen, auch Autoventile genannt, ausgestattet. Benutze eine entsprechende Luftpumpe. Verwende keine Luftdruckkompressoren, z. B. an Tankstellen. Die Schläuche oder Reifen können platzen.

⚠ WARNUNG!

Kontrolliere regelmäßig die Bereifung auf Beschädigungen und eine ausreichende Profiltiefe. Abgefahrene oder beschädigte Reifen können die Fahreigenschaften verändern oder sogar platzen, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann.

Achsen der Laufräder warten

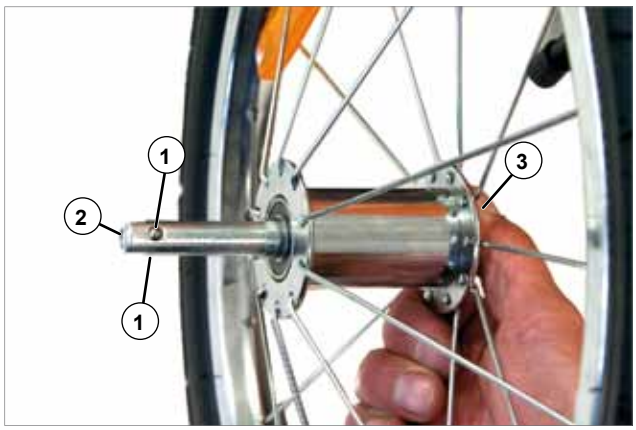
Damit du die Laufräder schnell ein- und ausbauen kannst, sind die Achsen mit einem speziellen Mechanismus versehen. Die Sperrkugeln (1) und die Push-Button-Stifte (2) der Achsen müssen regelmäßig gereinigt und geschmiert werden.

⚠ WARNUNG!

Die Sperrkugeln (1) und die Push-Button-Stifte (2) der Achsen müssen regelmäßig gereinigt und geschmiert werden. Die Laufräder können sich sonst während der Fahrt lösen, was zu Unfällen mit lebensgefährlichen Verletzungen führen kann.

1. Wische die Achse mit einem sauberen Lappen ab, um groben Schmutz zu beseitigen.
2. Sollten der Push-Button-Stift (2) und die Sperrkugeln (1) noch verschmutzt sein, reinige sie mit einer kleinen Bürste oder einem sauberen Lappen.
3. Schmiere diese Bauteile und drücke den Push-Button (3) mehrmals, so dass sich der Schmierstoff gleichmäßig verteilt. Der Push-Button-Stift und die Sperrkugeln müssen frei beweglich sein.
4. Wische das überschüssige Öl mit einem sauberen Lappen ab.

Tipp: *Verwende zum Schmieren Fahrradketten-Schmierstoffe.*



Achse des Buggyrads warten

Damit das Buggyrad sich jederzeit in die benötigte Richtung frei drehen kann, ist es notwendig, die Achse (4) regelmäßg mit Silikonspray zu schmieren.

Gelenk der Kupplung warten

Um Beschädigungen des Kupplungsgelenks zu vermeiden, ist es notwendig, das Gelenk (5) regelmäßg mit Silikonspray zu schmieren.

Verhalten nach einem Unfall

Lasse nach Unfällen den Croozer Dog von einer Fachwerkstatt überprüfen. Auch wenn am Croozer Dog keine offensichtlichen Schäden zu sehen sind, können schwer erkennbare Haarrisse an sicherheitsrelevanten Teilen auftreten, die die Sicherheit beeinträchtigen können.

Den Croozer Dog reinigen, pflegen und lagern

Wie reinige und pflege ich den Croozer Dog?

Stoffaufbau, Matte, Rahmen und Metallteile
Reinige die Stoffbespannung, die Matte und alle Metallteile mit Wasser, einer Seifenlösung oder einem milden Haushaltsreiniger. Verwende möglichst biologisch abbaubare Reiniger und achte darauf, dass die Umwelt nicht in Mitleidenschaft gezogen wird. Bei starken Verschmutzungen kannst du eine weiche Bürste zu Hilfe nehmen. Reinige die Matte wie den Stoffaufbau auch. Bei starken Verschmutzungen kannst du den Schaumstoff herausnehmen und die Hülle der Matte separat abwaschen.

Verwende keine Lösungsmittel, kein Waschbenzin und keine anderen aggressiven Stoffe. Diese könnten die Stoffbespannung, die Matte oder Metallteile angreifen oder zerstören. Verwende keinen Hochdruckreiniger. Der starke Wasserstrahl kann die Stoffbespannung zerstören oder in die Lager der Laufräder eindringen und deren Lebensdauer verkürzen.

Um die Metallteile zu schützen, kannst du eine dünne Schicht Pflegewachs auftragen. Dies ist besonders empfehlenswert, wenn du den Croozer Dog oft bei nasser Witterung, in salzhaltiger Luft am Meer oder im Winter benutzt.

Wie bewahre ich den Croozer Dog auf?

Allgemein
Bewahre den Croozer Dog am besten an einem trockenen, warmen und gut belüfteten Ort auf. Die Temperatur sollte nicht unter –20°C (–4°F) liegen, da die Stoffbespannung brüchig werden könnte.
Solltest du keine Möglichkeit haben, den Croozer Dog in einem Raum aufzubewahren, dann schütze ihn durch eine entsprechende Abdeckung vor Regen.

Meide direkte Sonneneinstrahlung über längere Zeit. Die Farben der Stoffbespannung könnten verblassen.

Meide salzhaltige Luft, z. B. am Meer. Diese fördert die Korrosion der Metallteile. Schütze diese am besten mit Pflegewachs. Das gilt auch für den Winterbetrieb.

Über längere Zeit
Solltest du den Croozer Dog über längere Zeit nicht benutzen, z. B. über den Winter, dann beachte folgende Hinweise:

1. Reinige den Croozer Dog gründlich wie zuvor beschrieben.
2. Lasse den Croozer Dog gut trocknen und schütze Metallteile mit Pflegewachs.
3. Bewahre den Croozer Dog in einem trockenen, staubfreien und gut belüfteten Raum auf. Decke ihn mit einer geeigneten Plane ab.

HINWEIS

Der Croozer Dog muss absolut trocken und gereinigt gelagert werden, sonst droht Schimmelbildung!

Tipp: *Um Platz zu sparen, kannst du den Croozer Dog auch im gefalteten Zustand aufbewahren.*

4. Während längerer Standzeiten verlieren Schläuche allmählich Luft. Sollte der Croozer Dog längere Zeit auf platten Reifen stehen, könnten diese Schaden nehmen. Hänge deshalb den Croozer Dog am besten auf oder stelle etwas darunter, so dass kein Kontakt der Reifen zum Boden besteht. Ansonsten kontrolliere regelmäßig den Luftdruck.
5. Kontrolliere vor einer erneuten Benutzung den Croozer Dog auf einwandfreien technischen Zustand und lasse von einem Händler eine Wartung durchführen.

Croozer Dog endgültig stilllegen und entsorgen

Croozer Dog Fahrzeuge sind äußerst langlebig und robust gebaut. Sollte es trotzdem notwendig sein, z. B. nach starken Beschädigungen etc., den Croozer Dog endgültig außer Betrieb zu nehmen, setze dich mit einem Fachhändler in Verbindung. Er wird dir helfen, den Croozer Dog oder einige Teile davon umweltgerecht zu entsorgen. Entsorge ebenfalls Verschleißteile wie Reifen umweltgerecht. Wende dich im Zweifelsfall an einen Fachhändler.

Tipp: *Das Gewebe des Croozer Dog ist grundsätzlich kein bevorzugter Nährboden für Schimmel. Die Ursachen für Schimmelbildung sind organische Verunreinigungen im Gewebe, z. B. Nahrungsreste, Schmutz etc. Die Einwirkung feuchtwarmer Luft oder nasse Lagerung begünstigen die Schimmelbildung. Deshalb beachte unbedingt die hier aufgeführten Anweisungen. Sollte es doch einmal passieren: Reinige den Croozer Dog bei geringem Befall mit leicht alkoholhaltigem Reinigungsmittel, einer fünfprozentigen Essigessenz oder einer fünfprozentigen Sodalösung aus der Apotheke. Verwende auf gar keinen Fall hochwirksame Schimmelbekämpfungsmittel. Diese sind in der Regel gleichzeitig hochgiftig und gefährden die Gesundheit deines Hundes im Croozer Dog. Bei starkem Schimmelbefall hilft nur Austausch der Stoffbespannung. Wende dich dann an einen Fachhändler.*

Technische Daten

Gesamtmaße Basis (Ohne Schiebebügel mit Rädern L x B x H)	85 x 77,5 x 74 cm (33.5 x 30.5 x 29 inch)
Gesamtmaße Basis gefaltet (L x B x H)	85 x 68 x 41 cm (33.5 x 26.8 x 16.2 inch)
Innenmaße (L x B x H)	59 x 49 x 56 cm (23 x 19.3 x 22 inch)
Leergewicht Basis (Mit Laufrädern und Deichsel)	15,3 kg
Zulässiges Gesamtgewicht (Anhänger + Hund)	55 kg (121.2 lbs)
Maximale Zuladung* (Hund)	40 Kg kg (88 lbs)
Maximale Geschwindigkeit Anhänger **Maximale Geschwindigkeit Buggy**	20 km/h (12.4 mph) 7 km/h (4.3 mph)
Tiefste Temperatur bei Einsatz/Lagerung	–20°C (–4°F)
Laufradgröße/Bereifung Laufräder	16“, 47- 305 (16 x 1,75 inch)
Empfohlener Luftdruck	Minimal- und Maximalwert auf der Reifenflanke angegeben
Ventile	Schrader (Autoventile)
Größe Buggyrad	8“

*Angaben gelten nur, wenn die minimale Stützlast von 3 kg (6.6 lbs) nicht unterschritten und die maximale Stützlast von 7,5 kg (16.56 lbs) nicht überschritten wird. Siehe Seite 17.

Weiteres Zubehör

Damit die Nutzung des Croozer noch einfacher und komfortabler wird, gibt es einiges als Zubehör. Alle Artikel bekommst du bei einem Fachhändler.

Regenverdeck

Achskupplung
für ein weiteres Zugfahrrad

Gewährleistung und Garantie

Es gilt die gesetzliche Sachmängelhaftung. Schäden, die durch unsachgemäße Beanspruchung, Gewalteinwirkung, ungenügende Wartung oder normale Abnutzung entstehen, sind von der Sachmängelhaftung ausgeschlossen. Die Dauer der gesetzlichen Gewährleistung richtet sich nach den jeweiligen landesspezifischen Bedingungen.

Unsere Produkte weisen Bauteile oder Komponenten auf, die auch bei üblichem Gebrauch einem natürlichen Verschleiß unterliegen, der jedoch sehr stark von der individuellen Art und Intensität der Nutzung sowie dem jeweiligen Wartungs- und Pflegezustand abhängt.

Insbesondere bei intensiver Nutzung (tagtäglicher Gebrauch bei jeder Witterung, Einsatz von Pedelec als Zugfahrrad o.Ä.) können einzelne Bauteile oder Komponenten ihre Verschleißgrenze auch vor Ablauf der gesetzlichen Gewährleistungsfrist erreichen. Hier liegt nutzungsbedingter vorzeitiger Verschleiß und kein Mangel des Produkts vor.

Das Erreichen der Verschleißgrenze hängt sehr stark von der individuellen Art und Intensität der Nutzung, von der Pflege und Wartung und folgenden Faktoren ab:

- der **Laufleistung**
- der Belastung durch den Hund
- dem **Fahrsti**l:
  - Härte des Anfahrens und Bremsens
  - schnelle Kurvenfahrten
- dem **Witterungseinfluss**:
  - UV-Strahlung
  - Feuchtigkeit
  - Verunreinigungen
  - Temperatur
  - salzhaltige Luft
  - Berührung mit Salzwasser
  - mit Salz gestreuten Straßen
- der **Lagerung**
- dem **Pflegezustand**:
  - Pflegeintervalle
  - Einsatz von Pflegemitteln
  - Wartungs- und Inspektionsarbeiten

Hilfe bei Problemen

Sollte am Croozer Dog etwas nicht in Ordnung sein, wende dich im Garantie- oder Servicefall an den Händler, bei dem du den Croozer Dog gekauft hast. Er wird dir helfen oder dein Anliegen an uns weiterleiten. Für die Bearbeitung benötigen wir bzw. dein Fachhändler den originalen Kaufbeleg und die Seriennummer deines Croozer Dog.

Die Seriennummer findest du auf dem Aufkleber unten auf dem schwarzen Rahmen an der linken Seite im Innenraum.

KONTAKT

Zwei plus zwei GmbH
Oskar-Jäger-Straße 125
D-50825 Köln
Deutschland
info@zweipluszwei.com
www.croozer.eu

CROOZER